



Der niederländische Premierminister Mark Rutte [ROBIN UTRECHT/ANP/AFP VIA GETTY IMAGES]

## Niederländische Regierung scheitert an Einwanderungskonflikt

• [11.07.2023](#)

Die niederländische Regierung ist am Freitag zusammengebrochen, nachdem es der Vier-Parteien-Koalition nicht gelungen ist, eine Einigung über die Einwanderung zu erzielen. Die Staats- und Regierungschefs streiten seit Monaten über den Umgang mit der steigenden Zahl von Asylbewerbern, wobei Premierminister Mark Rutte auf strengere Gesetze drängt.

Nachdem die Verhandlungen in der vergangenen Woche ins Stocken geraten waren, weil zwei Parteien sich weigerten, seinen Plan zu unterstützen, reichte Rutte dem König den Rücktritt des gesamten Kabinetts mit der Begründung ein, die Differenzen in der Koalition seien „unüberbrückbar“. Rutte ist seit 2010 im Amt und damit der dienstälteste niederländische Premierminister in der Geschichte. Voraussichtlich werden im November Parlamentswahlen stattfinden.

**Zweistufiges System und Obergrenze für die Zuwanderung:** Die Meinungsverschiedenheiten bezogen sich hauptsächlich auf zwei von Rutte vorgeschlagene Änderungen der Migrationsgesetze. Erstens wollte er ein zweistufiges System für Asylbewerber einführen, das denjenigen, die vor Verfolgung fliehen, mehr Rechte einräumt als denjenigen, die aus Kriegsgebieten fliehen. Zweitens würde er die Zahl der Familienmitglieder, die Flüchtlingen nachziehen dürfen, auf 200 pro Jahr begrenzen und damit die Kettenmigration einschränken.

Die Vier-Parteien-Koalition besteht aus Ruttes Volkspartei für Freiheit und Demokratie (VVD), den Demokraten 66, dem Christlich-Demokratischen Appell und ChristenUnie. Das kleinste Mitglied des Blocks, ChristenUnie, sprach sich deutlich gegen den zweiten Punkt von Ruttes Plan aus.

Der VVD-Asylminister Eric van der Burg versuchte einen Kompromiss zu finden, indem er die Obergrenze für die Zuwanderung zu einer „Notbremse“ machte, die nur in Kraft treten sollte, wenn die Einrichtungen kurz vor der Überbelegung standen. Die ChristenUnie ließ sich nicht darauf ein.

**Ansturm auf die Einwanderung:** Die Zahl der Asylanträge in den Niederlanden ist im Jahr 2022 auf fast 48 000 gestiegen, ein Anstieg um 30 Prozent gegenüber 2021. Dieses Jahr hat mit diesem Anstieg Schritt gehalten. \*Im Mai befanden sich 16 097 Asylbewerber in den Niederlanden, im Vergleich zu 16 199 im letzten Jahr.

Die meisten Migranten im Jahr 2022 kamen aus Syrien (19 989), der Türkei (3802), Afghanistan (2945) und Jemen (2813). Alle vier dieser Länder sind mehrheitlich muslimisch: In Syrien ist die Bevölkerung zu 90 Prozent muslimisch, in den anderen drei Ländern zu 99 Prozent.

Die Einwanderung ist in den letzten Jahren zu einem massiven Streitpunkt in Europa geworden. Die Bibel prophezeit einen kommenden Zusammenstoß zwischen Europa und dem radikalen Islam, angeführt vom Iran, ein Trend, den die *Posaune* seit Jahrzehnten beobachtet.

Der Chefredakteur der *Posaune* Gerald Flurry schrieb in [„Das Heilige Römische Reich geht an die Öffentlichkeit – aber hallo!“](#):

Die Europäer sind von Immigranten aus dem Nahen Osten belagert worden, die muslimische Bevölkerung unter ihnen wächst schnell an ... wieder islamistische Terrorattentate.

Immer mehr Europäer suchen nach Lösungen in ihrer eigenen Geschichte, besonders in ihrer religiösen Geschichte.

Auf welche Art von Lösung wird sich Europa einigen, um diese Einwanderungskrise zu lösen? Die biblische Prophezeiung gibt eine Antwort.

**Erhebung eines starken Führers:** In Daniel 8, 23 (Elberfelder Bibel mit Fußnote) heißt es: „Und am Ende ihrer Königsherrschaft, wenn die Verbrecher das Maß vollgemacht haben, wird ein König aufstehen, mit hartem Gesicht und erfahren in Ränken.“ Wir leben heute in dieser Zeit, in der die Sünde überhand nimmt. Dieser König mit hartem Gesicht wird bald auf den Plan treten und sich als starker Mann über Europa erheben. (Fordern Sie zum Beweis unser kostenloses Buch [Ein starker deutscher Anführer steht unmittelbar bevor](#)).

Ein Führungsvakuum in Europa wird den Aufstieg dieses starken Mannes einleiten. „Bald werden die Europäer genau das bekommen, wonach sie verlangen: einen weiteren Führer vom Typ Karls des Großen“, schrieb Herr Flurry. Das ist etwas, was Europa will. Die Menschen sind frustriert darüber, wie ihre Führer mit der Einwanderung umgehen.

Daniel prophezeite, dass dieser starke Mann über ein vereinigtes europäisches Reich herrschen würde, das aus 10 Königen besteht (Daniel 2). Wie im Laufe der Geschichte wird dieses vereinigte Heilige Römische Reich eng mit der katholischen Kirche verflochten sein. Die Hälfte dieser Könige ist bereits auf der Bildfläche erschienen. Die Niederlande sind einer von ihnen. Könnte der Zusammenbruch der Regierung Rutte ein weiterer Schritt auf dem Weg sein, die Niederlande unter den starken Mann von Daniel 8 zu bringen?

Bitte lesen Sie die Juli-Ausgabe der *Posaune*, um zu erfahren, wie diese europäische Supermacht aufsteigt und wohin dies letztlich führen wird.